Bildende Kunst bei der Ruhrtriennale 2012 (Auswahl)

Michal Rovner: Current — Videoinstallation in der Mischanlage der Kokerei Zollverein, Essen
Die israelische Künstlerin Michal Rovner zeigt uns in ihren Arbeiten menschliche Figuren in Bewegung, in sozialen Choreografien, als Texte, als lebende Spuren in endlosen Räumen. Sie kombiniert eigene Aufnahmen mit dokumentarischen Bildern aus der medialen Berichterstattung und erzeugt eine fast archäologische Perspektive auf unsere Gegenwart. Die eindrückliche Kohlen-Mischanlage der Kokerei Zollverein ist Ort der ersten großen Ausstellung von Michal Rovner in Deutschland.
Die Ruhrtriennale 2012/2013/2014 lädt in jedem Jahr einen Vertreter der zeitgenössischen Videokunst dazu ein, sich mit den eindrücklichen Räumen der Mischanlage auseinanderzusetzen und dort neue, raumspezifische Werke zu präsentieren.

Eine Produktion der Ruhrtriennale. Veranstaltet in Kooperation mit der Stiftung Zollverein.
Mit freundlicher Unterstützung der satis&fy AG Deutschland.

18. August bis 30. September jeweils 10–18 Uhr, 18. August ab 12 Uhr, Mischanlage, Essen
Tickets: 4 € (*12 Rooms*-Ticket ist auch für *Current* gültig.)

Pulse Park: Relational Architecture No. 14
Rafael Lozano-Hemmer — Interaktive Installation
Interaktive Installation in Bochum. Die interaktive Installation *Pulse Park* des Künstlers Rafael Lozano-Hemmer verwandelt mit Hilfe des Pulschlags von Passanten und Festivalbesuchern den Park an der Jahrhunderthalle Bochum in ein Lichtermeer.

Veranstaltet von Urbane Künste Ruhr für die Ruhrtriennale

17. August bis 16. September 2012, Westpark, Jahrhunderthalle Bochum
mit Einbruch der Dämmerung, bis 1 Uhr / täglich
Eintritt frei

Weitere Veranstaltungen:
Symposium Urbane Künste Ruhr, 31. August und 1. September, Turbinenhalle und verschiedene Orte im urbanen Raum
Kostenbeitrag 15 € / Tag, 25 € / beide Tage, ermäßigt ab 7,50 €, Anmeldung erforderlich:
symposium@urbanekuensteruhr.de

Künstlervortrag von Rafael Lozano-Hemmer
19. August 2012, 20.30 Uhr, Jahrhunderthalle Bochum / Turbinenhalle
Eintritt frei

Köbberling/Kaltwasser: *Our CenturY*
In dem Community-Projekt *Our CenturY* verwandeln Folke Köbberling und Martin Kaltwasser mit freiwilligen Bauenthusiasten aus dem Ruhrgebiet das Gelände um die Jahrhunderthalle Bochum in eine urbane Landschaft. In einer Architekturküche werden Umsonstmaterialien gesammelt, sortiert und verarbeitet. Alle sind eingeladen mitzukochen, Ideen und Knowhow einzubringen und mit Akkuschraubern, Hämmern und Sägen anzurücken! *Our CenturY* ist großmaßstäblich, spielerisch, nachhaltig und temporär, mit Wegen, Plattformen, Tribünen, Bauten. Let´s cook it!

Eine Produktion der Ruhrtriennale im Rahmen von *No Education*. Mit freundlicher Unterstützung des Vereins der Freunde und Förderer der Ruhrtriennale, USB Umweltservice Bochum GmbH und dm-drogeriemarkt.

17. August – 30. September 2012, an der Jahrhunderthalle Bochum, Openair
Eröffnung — 18. August: 17.00, Zeit — ganztägig, Eintritt frei